

[Read and download] Das Problem des Lebensnotstandes am Beispiel des Abschusses eines von Terroristen entführten Flugzeuges (Berliner Juristische Universitätschriften. Strafrecht)

Das Problem des Lebensnotstandes am Beispiel des Abschusses eines von Terroristen entführten Flugzeuges (Berliner Juristische Universitätschriften. Strafrecht)

Von Alexander Archangelskij

*Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #2068139 in BcherVerffentlicht am: 2005-06-21Abmessungen: 8.58 x .94b x 5.67l, Einband: Gebundene Ausgabe151 Seiten | File size: 17.Mb

Von Alexander Archangelskij : Das Problem des Lebensnotstandes am Beispiel des Abschusses eines von Terroristen entführten Flugzeuges (Berliner Juristische Universitätschriften. Strafrecht) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Das Problem des Lebensnotstandes am Beispiel des Abschusses eines von Terroristen entführten Flugzeuges (Berliner Juristische Universitätschriften.

Strafrecht):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Solide RechtswissenschaftVon Monika PalenicaKann die vorstehende Rezension absolut nicht nachvollziehen:Das Buch ist als juristische Dissertation an der HU Berlin vorgelegt worden. Ich wei nicht, was die Leserin "Sabina" erwartet hatte (vielleicht einen Krimi?), aber das Buch bietet eine hervorragend strukturierte Auseinandersetzung mit diesem schwierigen Thema.Die tragische und absurde Situation, dass nur mit einer Ttung Menschenleben gerettet werden knnen, wird gut hergeleitet und anschaulich und ansprechend im Sinne der (spter ergangenen) Entscheidung des BVerfG gelst. Nach dem strafrechtlichen Teil folgt die bertragung des Ergebnisses auf das Verfassungsrecht.Das Buch richtet sich natrlich an Rechtswissenschaftler und ist auch fr sie in der entsprechenden Fachsprache geschrieben.Insgesamt eine klare Empfehlung.1 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Buch ist nicht substantiiert genug Autor schreibt am Thema vorbeiVon Ein KundeDer beanspruchte Preis fr dieses Buch war absolut berteuert !Begrndung :Der Sachverhalt des Buches ist nicht substantiiert genug,der Autor des Buches schreibt am Thema vllig vorbei !Resultat:Themen bezogene Fragen bleiben nach wie vor unbeantwortet !- die Anschaffung dieses Buches war definitiv rausgeschmissenes Geld,wirklich schade um das Geld !MfG Sabina

ProduktbeschreibungNeu

KurzbeschreibungDas Buch behandelt das althergebrachte Problem des Lebensnotstandes, d. h. der Ttung Unschuldiger zum Zwecke der Rettung anderer Unschuldiger. Das ursprnglich im Strafrecht anzusiedelnde Problem wird unter Bezugnahme auf rechtliche und philosophische Grundlagen der strafrechtlichen Rechtfertigung ertert; die gefundenen Ergebnisse werden sodann auf die aktuelle Diskussion ber das sog. "Luftsicherheitsgesetz" angewendet. Untersucht wird vor allem die Frage, ob das Gesetz tatschlich verfassungskonform so ausgelegt werden kann, dass im Falle einer Entfhrung durch Terroristen ein vollbesetztes Passagierflugzeug abgeschossen werden darf. Das Buch soll vor allem die zuweilen sehr emotional und oft auch polemisch gefhrte, im hohen Mae politisch geprgte Auseinandersetzung auf eine sachliche, rechtlich haltbare Basis stellen und eine Rckbesinnung auf die im Grundgesetz und in der bundesdeutschen Rechtsordnung verankerten Grundstze ermöglichen. Dies insb. angesichts der anstehenden Entscheidung des Bundesverfassungsgerichts ber das Luftsicherheitsgesetz.Dr. Alexander Archangelskij, geboren 1978 in St.-Petersburg (ehem. UdSSR), 1998-2003 Studium der Rechtswissenschaften an der Humboldt-Universitt zu Berlin, Mitarbeit an verschiedenen Strafrechts-Lehrsthlen.